

Fahrzeugzulassungen im September 2018 - ergänzte Fassung -

Flensburg, 2. Oktober 2018. Mit 200.134 neu zugelassenen Personenkraftwagen (Pkw) lag der September 2018 um -30,5 Prozent unterhalb des Vorjahresmonats. Nach Abschluss der ersten neun Monate zeigte die Neuzulassungsbilanz mit insgesamt 2.673.418 neuen Pkw dennoch eine Steigerung von +2,4 Prozent.

Der Anteil der gewerblichen Zulassungen lag bei 66,1 Prozent (-28,8 %), der der privaten Zulassungen bei 33,9 Prozent (-33,7 %).

Die Neuzulassungen deutscher Marken zeigten sich im September ausnahmslos rückläufig. Bei Audi (-77,7 %), Porsche (-75,5 %) und VW (-61,9 %) fiel der Rückgang zum Vorjahresmonat am stärksten aus. Den größten Anteil an den Neuzulassungen beanspruchte die Marke BMW (12,3 %).

Die anteilsstärkste Importmarke mit 5,5 Prozent war Skoda. Bei den Importeuren verzeichneten Jeep (+79,7 %), Mitsubishi (+35,3 %) und Jaguar (+33,9 %) die höchsten Zuwächse.

Mit Ausnahme der Wohnmobile (+8,8 %) verzeichneten alle Segmente einen Rückgang wobei dieser im Segment der Sportwagen mit -49,7 Prozent und dem der Vans mit -49,2 Prozent am deutlichsten ausfielen.

Die Anzahl der benzinbetriebenen Pkw ging gegenüber dem Vorjahresmonat um -25,2 Prozent zurück. Mit einem Anteil von 64,3 Prozent war dies trotzdem die am häufigsten gewählte Antriebsart. Die Neuzulassung dieselbetriebener Pkw ging um -43,8 Prozent zurück. Der Anteil betrug im September 29,3 Prozent.

Der Pkw-Neuzulassungsmarkt mit alternativen Antriebsarten zeigte sich durchwachsen. Elektrisch betriebene Pkw (2.357/1,2 %) wiesen ein Plus von +4,9 Prozent auf. Fahrzeuge mit Hybridantrieb

(10.049/5,0 %) legten um +15,9 Prozent zu, rückläufig darunter die Plug-in-Hybride (2.362/1,2 %) mit -24,2 Prozent. Erdgasfahrzeuge (164/0,1 %) wiesen gar ein Minus von -51,3 Prozent auf, gefolgt von den Flüssiggasfahrzeugen (147/0,1 %) mit einem Minus von -48,2 Prozent.

Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß lag mit 132,2 g/km um +3,6 Prozent über dem Vergleichsmonat. Siehe hierzu den Nutzerhinweis vom 21. November 2018 (siehe Anlage).

10.557 fabrikneue Krafträder und damit +2,7 Prozent mehr als im Vergleichsmonat kamen im September 2018 zur Neuzulassung.

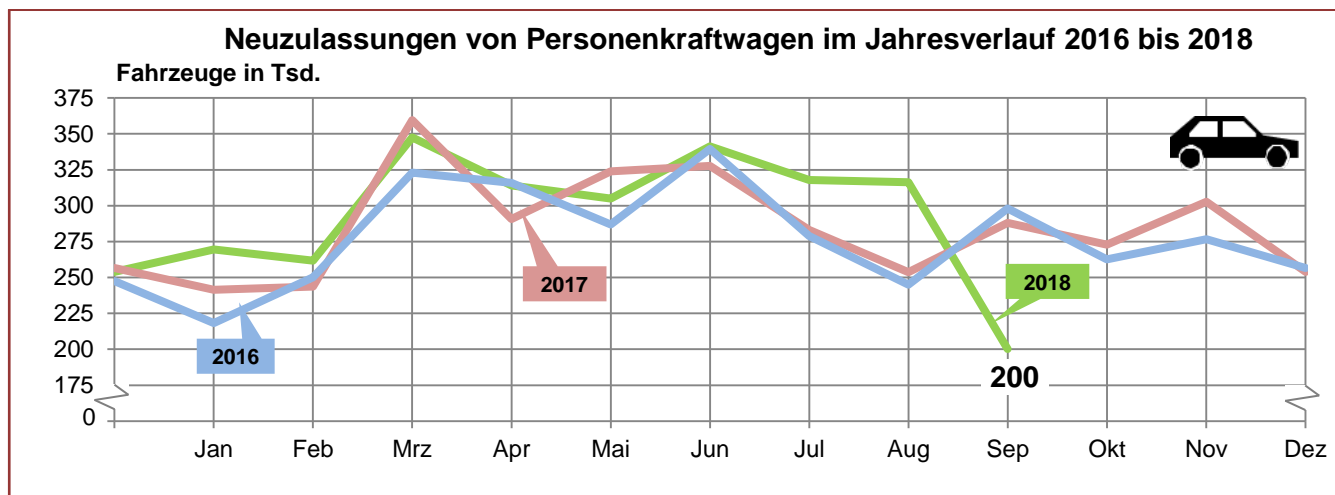
Auf dem Nutzfahrzeugmarkt zeigte sich bei den Sattelzugmaschinen (+7,4 %) sowie Lastkraftwagen (Lkw) (+1,6 %) ein positives Ergebnis. Die Neuzulassungen der Sonstigen Kraftfahrzeuge (-16,0 %), Kraftomnibusse (-7,4 %) und Zugmaschinen insgesamt (-3,9 %) zeigten sich rückläufig.

Insgesamt wurden im September 244.296 Kraftfahrzeuge (Kfz) (-26,4 %) und 23.881 Kfz-Anhänger (-4,9 %) neu zugelassen.

Der Gebrauchtfahrzeugmarkt nahm mit 651.772 Kfz insgesamt um -1,7 Prozent ab. Bei den Pkw (575.990) waren -2,0 Prozent weniger, bei den Krafträdern (37.052) +5,1 Prozent mehr Halterwechsel zu verzeichnen. Die Besitzumschreibungen der Kfz-Anhänger (31.171) gingen um -1,9 Prozent zurück.



































Insgesamt wurden in den zurückliegenden neun Monaten rund 6,28 Millionen Kfz (-1,2 %) und 304.195 Kfz-Anhänger (+1,6 %) auf neue Besitzer umgeschrieben.

Ansprechpartnerin:
Diana Christin Thomsen, Telefon: +49 461 316-1283



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	September 2018			Januar-September 2018		September 2018			Januar-September 2018	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Krafträder	10.557	-34,9	+2,7	142.482	+10,3	37.052	-31,2	+5,1	427.324	-0,5
Personenkraftwagen	200.134	-36,7	-30,5	2.673.418	+2,4	575.990	-9,1	-2,0	5.468.346	-1,5
Kraftomnibusse	399	-28,8	-7,4	4.601	-3,9	537	-6,1	+4,3	4.657	+6,0
Lastkraftwagen	25.913	-8,4	+1,6	233.651	+4,5	28.136	-4,9	-2,5	271.264	+2,4
Zugmaschinen insgesamt	6.040	-8,3	-3,9	61.908	+1,3	8.805	-17,5	-5,5	96.229	+1,9
dar. Sattelzugmaschinen	3.062	+7,2	+7,4	29.166	+2,2	1.277	-5,3	-5,4	12.718	+9,0
Sonstige Kraftfahrzeuge	1.253	-29,7	-16,0	13.942	+3,0	1.252	-6,9	-2,6	12.097	-1,9
Kraftfahrzeuge zusammen	244.296	-33,9	-26,4	3.130.002	+2,8	651.772	-10,7	-1,7	6.279.917	-1,2
Kraftfahrzeuganhänger	23.881	-4,8	-4,9	245.132	-1,0	31.171	-13,0	-1,9	304.195	+1,6

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im September 2018 nach Marken

Marke	September 2018		Veränderung gegenüber September 2017 in %	Januar-September 2018		Veränderung gegenüber Januar-September 2017 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
	1	2	3	4	5	6	7
 Alfa Romeo	219	0,1	- 52,2	4 625	0,2	-4,0	
 Audi	4 596	2,3	- 77,7	217 709	8,1	-1,5	
 BMW	24 524	12,3	- 1,2	192 195	7,2	-2,1	
 Citroën	4 083	2,0	+ 10,2	44 464	1,7		8,9
 Dacia	2 083	1,0	- 50,6	58 759	2,2		23,2
 DS	278	0,1	+ 23,0	3 151	0,1		24,5
 Fiat	5 622	2,8	- 12,3	66 437	2,5	-5,9	
 Ford	15 006	7,5	- 17,2	189 326	7,1		3,3
 Honda	594	0,3	- 59,0	15 091	0,6	-3,7	
 Hyundai	8 584	4,3	- 21,2	87 511	3,3		7,0
 Jaguar	943	0,5	+ 33,9	7 877	0,3		6,5
 Jeep	1 515	0,8	+ 79,7	13 107	0,5		34,1
 Kia	4 896	2,4	- 13,0	51 036	1,9		5,6
 Land Rover	973	0,5	- 42,9	14 322	0,5	-22,2	
 Lexus	258	0,1	- 27,3	2 057	0,1	-12,5	
 Mazda	7 010	3,5	+ 1,8	51 330	1,9	-0,4	
 Mercedes-Benz	22 379	11,2	- 20,5	234 134	8,8	-7,1	
 Mini	3 972	2,0	- 11,4	36 638	1,4		4,8
 Mitsubishi	4 396	2,2	+ 35,3	39 452	1,5		11,7
 Nissan	4 109	2,1	- 32,1	42 519	1,6	-20,4	
 Opel	20 337	10,2	- 6,6	173 876	6,5	-7,2	
 Peugeot	5 276	2,6	+ 11,7	53 073	2,0		11,9
 Porsche	473	0,2	- 75,5	25 556	1,0		11,4
 Renault	5 078	2,5	- 43,8	105 235	3,9		5,4
 Seat	3 836	1,9	- 54,9	96 533	3,6		23,2
 Skoda	10 981	5,5	- 43,6	153 022	5,7		4,3
 Smart	2 273	1,1	- 14,7	30 485	1,1		19,7
 Ssangyong	113	0,1	- 45,9	2 006	0,1	-17,4	
 Subaru	620	0,3	- 28,6	5 846	0,2		1,5
 Suzuki	3 104	1,6	- 15,4	28 131	1,1	-3,5	
 Tesla	185	0,1	- 46,5	1 616	0,1	-38,3	
 Toyota	6 982	3,5	- 6,3	65 512	2,5		5,7
 Volvo	3 291	1,6	- 11,5	30 566	1,1		5,1
 VW	20 278	10,1	- 61,9	511 927	19,1		6,8
Sonstige	1 267	0,6	- 13,0	18 294	0,7		
Insgesamt	200 134	100,0	- 30,5	2 673 418	100,0		2,4

Nutzerinformation vom 21. November 2018: Fahrzeugzulassungen

Ab dem 01.09.2018 dürfen mit Ausnahme der auslaufenden Serien nur noch Worldwide harmonized light duty test procedure (WLTP)-geprüfte Personenkraftwagen (Pkw) neu zugelassen werden. Auf Basis der Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ)-CO₂-Werte, die mittels eines Berechnungsverfahrens zusätzlich zu den WLTP-CO₂-Angaben ermittelt werden und von den Zulassungsbehörden dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) bis Ende 2020 gemeldet werden müssen, sollten planungsgemäß für das Berichtsjahr 2018 noch die NEFZ-Werte für CO₂-bezogene Statistiken herangezogen werden. Zum 01.01.2019 erfolgt dann die Umstellung auf die WLTP-Angaben.

Die Qualitätsprüfung der ab 09/2018 eingehenden Neuzulassungen hat ergeben, dass in 09/2018 bei einem Drittel und in 10/2018 nahezu bei der Hälfte aller Neuzulassungen neben dem WLTP-Wert keine NEFZ-Angabe zum CO₂-Ausstoß gemeldet wurde. Dies hat zur Folge, dass eine Berechnung von durchschnittlichen CO₂- und Verbrauchswerten wie auch von Veränderungsprozenten im Vergleich zum Vorjahresmonat beziehungsweise Vorjahreszeitraum nicht sinnvoll ist und somit in den monatlichen Statistiken auch bis einschließlich 12/2018 unterbleiben wird. Dies betrifft das Neuzulassungsbarometer – dort die Registerkarten "Emissionen" und "Effizienzklassen" – und FZ 8 – dort die Tabellen 2 bis 4 – jeweils ab 09/2018.

Es ist davon auszugehen, dass nach erfolgter Rückmeldung an die Zulassungsbehörden der Anteil der Neuzulassungen mit der Angabe eines NEFZ-Wertes wieder deutlich steigen wird.